Ascheturm 5, Kraftwerk Frimmersdorf II

Schlagwörter: Betriebsgebäude
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Gemeinde(n): Grevenbroich
Kreis(e): Rhein-Kreis Neuss
Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Kraftwerk Frimmersdorf II: Ascheturm 5 (links) mit Aschebandbrücke 6 zu Ascheturm 4, Ansicht von Norden; Foto: 22.03.2023
Fotograf/Urheber: Dr. Norbert Gilson



Entwicklungsgeschichte:

Mit der um 1965 erfolgten Installation des Aschefernbandes zum Tagebau Frimmersdorf (später zum Tagebau Garzweiler) wurde außer der Entaschung aus den Ascheabsetzbecken auch die Entaschung aus dem Aschehochbunker A/O vom Zugbetrieb auf Bandbetrieb umgestellt. Im Zuge des Abzugs der angefeuchteten Filterasche aus dem Aschehochbunker A/O und der Zuführung der Asche auf die neu errichtete Aschebandanlage von den Ascheabsetzbecken zur Übergabestation an das Aschefernband wurde am Ausgang aus dem Hochbunker der Ascheturm 5 als Eckturm erstellt.

Baubeschreibung:

Der im Verlauf des Zuführungswegs der angefeuchteten Filterasche vom Aschehochbunker A/O zu der von den Ascheabsetzbecken kommenden Aschebandanlage errichtete Ascheturm 5 diente zum Abtransport der bei der aus den Tagebauen geförderten und in den Dampferzeugern der 100- und 150-MW-Blöcke A bis O verbrannten Kohle als Rückstand entstandenen Feuerraum- und Filterasche. In den Ascheturm 5 führt die vom nördlichen Ausgang des Aschehochbunkers A/O kommende offene Schrägbandbrücke von Süden hinein. Die durch den Eckturm im rechten Winkel nach Westen umgelenkte Bandanlage wird über eine offene Bandbrücke zum Ascheturm 4 geführt. Der Ascheturm 5 liegt wenige Meter nördlich des Aschehochbunkers A/O.

Datierung:

- Baubeginn: 1964
- Inbetriebnahme: 1964/65

- Umbau: -
- Ende der Nutzung: 31.12.2012

Literatur:

- RWE Energie Aktiengesellschaft (Hrsg.): RWE Energie. Kraftwerk Frimmersdorf. Grevenbroich 1993
- Krost, Helmut: Braunkohlenkraftwerk Frimmersdorf des RWE. In: Musteranlagen der Energiewirtschaft, Bd. 3. Gräfelfing 1966
- Rheinisch-Westfälisches Elektrizitätswerk Aktiengesellschaft Essen. Betriebsverwaltung Frimmersdorf (Hrsg.): Kraftwerk Frimmersdorf, o.O 1970
- Rheinisch-Westfälisches Elektrizitätswerk Aktiengesellschaft Essen. Betriebsverwaltung Frimmersdorf (Hrsg.): Kraftwerk Frimmersdorf II, o.O 1963

(Büro für technikhistorische Forschung und Beratung, Dr. Norbert Gilson, 2023)

BKM-Nummer: 20302107

Ascheturm 5, Kraftwerk Frimmersdorf II

Schlagwörter: Betriebsgebäude
Ort: Grevenbroich
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Erfassungsmaßstab: Keine Angabe
Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank
Koordinate WGS84: 51° 03 16,12 N: 6° 34 25,86 O / 51,05448°N: 6,57385°O
Koordinate UTM: 32.329.968,11 m: 5.658.683,50 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.540.279,23 m: 5.657.863,69 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz dl-by-de/2.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Ascheturm 5, Kraftwerk Frimmersdorf II“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-20302107 (Abgerufen: 17. November 2026)

Copyright © **LVR**